

Pressemitteilung

Wien, 24.06.2011

Vortrag von Prof. Stefan W. Hell in Wien

Direktor des Max Planck Instituts hält auf Einladung des AIT Austrian Institute of Technology und der Österreichischen Akademie der Wissenschaften Vortrag in Wien

Wien, 24.06.2011 (AIT) - Am kommenden Montag hält der international anerkannte Wissenschaftler Prof. Dr. Dr. H. C. Stefan W. Hell, Direktor am Max Planck Institut für Biophysikalische Chemie in Göttingen einen Vortrag in Wien.

Der mehrfach mit internationalen Wissenschaftspreisen ausgezeichnete Wissenschaftler und Professor an mehreren deutschen Universitäten wird einen Vortrag zum Thema "Nanoscopy with focused light" halten und dabei über die Entwicklungen rund um das Thema „Fluoreszenzmikroskop“ berichten. Mit diesen Mikroskopen können Auflösungen erzielt werden, die weit über jene von herkömmlichen Fernfeldmikroskopen reichen. Stefan W. Hell und seine MitarbeiterInnen gelten als die Pioniere in diesem Bereich und haben für die Entwicklung des sogenannten STED-Mikroskops (STED = Stimulated Emission Depletion) u.a. im Jahr 2006 den deutschen Zukunftspreis erhalten.

Zeit: Montag, 27. Juni 2011, 18.30 Uhr

Ort: Festsaal der Österreichischen Akademie der Wissenschaften
Dr. Ignaz-Seipel-Platz 2, 1010 Wien

Die Begrüßung von Stefan W. Hell erfolgt durch die Gastgeber Helmut Denk, Präsident der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und Wolfgang Knoll, Geschäftsführer des AIT Austrian Institute of Technology.

Rückfragehinweis:

Mag. Michael H. Hlava

Leiter Corporate and Marketing Communications

T +43 (0)50550-4040

michael.hlava@ait.ac.at | www.ait.ac.at